

## Die Aufnahmeklasse

Die Aufnahmeklasse richtet sich an Kinder und Jugendliche mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen, die in Luzern wohnhaft werden. Sie werden während des Aufenthalts in der Aufnahmeklasse intensiv in Deutsch als Zweitsprache unterrichtet. Der Besuch der Aufnahmeklasse dient den Kindern und Jugendlichen zum Zweitsprachaufbau, zur Förderung der Integration und zur Verbesserung des Schulerfolgs.

Nebst intensivem Deutschunterricht werden weitere Fächer unterrichtet, die der Lehrplan vorsieht. Zudem unterstützen die Lehrpersonen die Lernenden in ihrem sozialen Zusammenleben und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

Die Aufnahmeklasse ist eine Angebotsform, die der Kanton Luzern bei der Beschulung von fremdsprachigen Lernenden als Möglichkeit vorschlägt. Das Angebot bewährt sich seit vielen Jahren und wird in der Stadt Luzern an zwei Standorten unterrichtet.

Die Stadt Luzern führt Aufnahmeklassen von der zweiten bis zur sechsten Primarstufe und von der ersten bis zur dritten Sekundarstufe. In der Regel treten Lernende ab der zweiten Primarstufe in die Aufnahmeklasse ein. Im Kindergarten und in der ersten Klasse erfolgt die direkte Integration in die Regelklasse.

### Das bietet die Aufnahmeklasse:

- Die Lernenden werden individuell gefördert, das Erlernen der deutschen Sprache steht im Zentrum.
- Die Aufenthaltsdauer in der Aufnahmeklasse ist für die Lernenden individuell, sie beträgt maximal ein Jahr.
- Die Anzahl Lernende pro Klasse ist kleiner als in der Regelklasse, dadurch ist eine intensivere Betreuung durch die Lehrperson möglich.

### Anmeldung

Die Anmeldung für den Schulbesuch in der Aufnahmeklasse erfolgt über das reguläre Schulanmeldeformular der Volksschule der Stadt Luzern. Der Besuch der Aufnahmeklasse ist bei keinen oder sehr geringen Deutschkenntnissen erforderlich.

### Wechsel in die Regelklasse

Sobald die Lernenden dem Regelklassenunterricht folgen können, besuchen sie in einem ersten Schritt teilintegriert den Regelklassenunterricht. Der Wechsel in die Regelklasse wird individuell vollzogen, die Verweildauer in der Aufnahmeklasse beträgt maximal ein Jahr.

In der Regelklasse erhalten die Lernenden weiterhin Aufbauunterricht in Deutsch als Zweitsprache.

### Finanzierung

Der Besuch der Aufnahmeklasse ist für die betroffenen Familien kostenlos.